

Maßstab 1:43

#10012

Ausgabe

07/2023

limitierte Auflage 333 Stk.



## Das fünfte Rad am Wagen

Die 'Goodyear Tire and Rubber Company' führte 1929 eine vollkommen neue Art von Reifen ein, nämlich einen Niedrigdruckreifen, im Firmenslogan als „Air Wheel“ bezeichnet. In den Presseinformationen wurde er auch unter dem Namen 'Musselman Type' geführt, was in Anlehnung an seinen Erfinder Alvin J. Musselman geschah.

Die Firma Goodyear erwarb von seinem Erfinder die patentierten Rechte und erhoffte sich damit einen Durchbruch, speziell für den Einsatz in Flugzeugen und an Fahrzeugen, die schwere Güter transportierten.

Für Werbezwecke ließ das Unternehmen einen riesengroßen Reifen in den Maßen „...twelve feet tall by four foot wide...“ - eine Höhe von 3,6 Metern - herstellen.

Um den Reifen landesweit zu bewerben, ließ das Werk bei der Firma 'Flxible Co' einen besonderen

Wagen anfertigen. Basis des Gefährts war ein Buick, Baujahr 1929, dessen Fahrgestell verlängert wurde. Der spezielle Bus-Aufbau bot im Inneren reichlich Platz für Mitreisende, wobei jeder Sitzreihe der Einstieg durch separate Türen erleichtert wurde. Das Hauptaugenmerk ging aber nicht von dem Kleinbus aus, sondern von dem mächtigen großen „Air Wheel“, der über eine Schwingarmvorrichtung, die am Heck angebracht war, im wahrsten Sinne des Wortes als „fünftes Rad am Wagen“ hinterhergezogen wurde.

Das Show-Fahrzeug fuhr auf seiner Werbetour durch 24 Staaten der USA, war dabei zwei Jahre unterwegs und spulte insgesamt 12.000 Meilen auf dem Tachometer.

Der Promotion-Erfolg wurde in der Geschäftsführung von Goodyear offenbar sehr hoch bewertet, denn es folgt noch der Aufbau eines zweiten,

baugleichen Buicks. Von da ab setzten beide Fahrzeuge zusammen ihre Fahrt durch die Vereinigten Staaten von Amerika fort.

**AutoCult GmbH**  
Äußere Further Straße 3  
90530 Wendelstein  
Germany

Tel. +49 / 9129 / 296 4280  
Fax +49 / 9129 / 296 4281  
info@autocult.de

[www.autocult-models.de](http://www.autocult-models.de)